



Bettina M. Wiesmann
Mitglied des Deutschen Bundestages

PRESSEMITTEILUNG

Bettina M. Wiesmann MdB: „Mehr Geld für Ehrenamt, für Alleinerziehende sowie für alle Generationen - wichtige Erfolge für Anliegen der Union im Bundeshaushalt 2020.“

Berlin/Frankfurt am Main, 15.11.2019

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227 79552

Fax: +49 30 227 70554

Wahlkreisbüro

Kurt-Schumacher-Straße 30-32

60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 153 099 183

Bettina.wiesmann@bundestag.de

www.bmwiesmann.de

"Ich bin sehr froh, dass wir viele offene Fragen zum Haushalt in den vergangenen Wochen zusammen mit dem Koalitionspartner lösen konnten", erklärte die CDU-Familienpolitikerin anlässlich des Abschlusses der sogenannten „Bereinigungsrunde“ mit dem Finanzminister und dem Familienministerium.

„Besonders freut mich, dass wir die von Ministerin Giffey geplante Mittelkürzung bei den Freiwilligendiensten rückgängig machen konnten: Für sie stehen jetzt 50 Millionen Euro mehr zur Verfügung, insgesamt also 328 Millionen Euro.

Für Alleinerziehende stehen im kommenden Jahr fast 1 Milliarde Euro für den Unterhaltsvorschuss zur Verfügung. Der Staat lässt Alleinerziehende nicht im Regen stehen!

Auch für Frauen in Notsituationen stellen wir erheblich mehr Mittel bereit, als ursprünglich vom Ministerium geplant. Allein das neue Programm für Frauen als Opfer von sexueller Gewalt aus nächster Umgebung bekommt 3,4 Millionen Euro, davon 1 Million im kommenden Jahr.

Auch die kulturelle Jugendarbeit, die mir sehr am Herzen liegt, die Extremismusbekämpfung unter Jugendlichen und die internationalen Jugendwerke erhalten mehr Mittel zur Verfügung gestellt. Schließlich freue ich mich auch über mehr Geld gegen Einsamkeit.

Das sind nur einige der erreichten konkreten Verbesserungen. Allen Beteiligten gilt mein herzlicher Dank. Sie sorgen für eine Politik, die zielgenau den Bürgern dient. Das ist christdemokratische Politik für alle Generationen!", ergänzte die Abgeordnete.